



Stenographisches Protokoll

726. Sitzung des Bundesrates der Republik Österreich

Mittwoch, 2. November 2005



Stenographisches Protokoll

726. Sitzung des Bundesrates der Republik Österreich

Mittwoch, 2. November 2005

Dauer der Sitzung

Mittwoch, 2. November 2005: 13.02 – 13.15 Uhr

Tagesordnung

Wahl von Ausschüssen

Inhalt

Bundesrat

Schreiben des Präsidenten des Burgenländischen Landtages betreffend Wahl von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern in den Bundesrat 3

Schreiben des Präsidenten des Steiermärkischen Landtages betreffend Wahl von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern in den Bundesrat 4

Angelobung der Bundesräte *Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, Thomas Einwallner, Mag. Wolfgang Erlitz, Waltraut Hladny, Reinhard Jany, Günther Kaltenbacher, Mag. Gerald Klug, Günther Köberl, Maria Mosbacher, Erwin Preiner, Dr. Andreas Schnider* und *Wolfgang Sodl* 6

Wahl von Ausschüssen 7

Personalien

Verhinderung 3

Bundesregierung

Vertretungsschreiben 6

Nationalrat

Beschlüsse und Gesetzesbeschlüsse 7

Ausschüsse

Zuweisungen 6

Eingebracht wurde**Anfragebeantwortung**

der Bundesministerin für Inneres auf die Anfrage der Bundesräte **Dr. Franz Eduard Kühnel**, Kolleginnen und Kollegen betreffend Leistungen für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Wien (2153/AB-BR/05 zu 2347/J-BR/05)

Beginn der Sitzung 13.02 Uhr

Präsident Peter Mitterer: Hohes Haus! Ich **eröffne** die 726. Sitzung des Bundesrates.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich möchte Sie alle herzlich willkommen heißen, besonders natürlich all jene, die heute feierlich zum ersten Mal hier im Bundesrat Platz genommen haben.

Ich darf auch Gäste bei uns begrüßen, und zwar an vorderster Stelle den wiedergewählten Herrn Landtagspräsidenten aus dem Burgenland, Herrn Walter Prior. Herzlich willkommen bei uns! (*Allgemeiner Beifall.*)

Meinen Vorgänger als Präsident des Bundesrates, Herrn Mag. Georg Pehm, der nunmehr in den Burgenländischen Landtag eingezogen ist, möchte ich ebenfalls ganz herzlich willkommen heißen. (*Allgemeiner Beifall.*)

Das Amtliche Protokoll der 725. Sitzung des Bundesrates vom 13. Oktober 2005 ist aufgelegt, unbeanstandet geblieben und gilt daher als genehmigt.

Als **verhindert** gemeldet für die heutige Sitzung ist das Mitglied des Bundesrates Mag. John Gudenus.

Einlauf

Präsident Peter Mitterer: Eingelangt sind ein Schreiben des Burgenländischen Landtages und ein Schreiben des Steiermärkischen Landtages betreffend die Wahl der Mitglieder des Bundesrates und ihrer Ersatzmitglieder.

Hinsichtlich des Wortlautes dieser beiden Schreiben verweise ich gemäß § 41 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Bundesrates auf die im Sitzungssaal verteilten Mitteilungen, die dem Stenographischen Protokoll dieser Sitzung angeschlossen werden.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

Schreiben der Präsidenten des Burgenländischen und des Steiermärkischen Landtages betreffend Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Bundesrates gemäß Art. 35 Abs. 1 und 2 B-VG:

„Der Präsident
des Burgenländischen Landtages

Eisenstadt, 25. Oktober 2005

Tel. 02682/600-2442

E-Mail: post@bgld-landtag.at

Zahl: 1075-XIX.Gp.2005

Bundesräte, Wahl

An den

Präsidenten des Bundesrates

Parlament

1017 Wien

Präsident Peter Mitterer

Der Burgenländische Landtag hat in seiner 1. (konstituierenden) Sitzung der XIX. Gesetzgebungsperiode am 25. Oktober 2005 gemäß Artikel 35 B-VG als Vertreter des Landes im Bundesrat gewählt:

*Mitglied: PREINER Erwin, geb. 1962, Lehrer,
7092 Winden am See, Franz Liszt Straße 11, SPÖ;*

*Ersatzmitglied: GELBMANN Matthias, geb. 1948,
7163 Andau, Zwerggrabengasse 10, SPÖ;*

*Mitglied: JANY Reinhard, geb. 1956, Landwirt,
7400 Unterschützen Nr. 91, ÖVP;*

*Ersatzmitglied: FASCHING Paul, geb. 1951, Landwirt,
7063 Oggau, Hauptstraße 124, ÖVP;*

*Mitglied: SODL Wolfgang, geb. 1963, Nachrichtentechniker,
7534 Olbendorf, Tulmen 192, SPÖ;*

*Ersatzmitglied : KNOR Vinzenz, geb. 1956, Lehrer,
7540 Güssing, Kasernenstraße 32, SPÖ*

Herr Bundesrat PREINER Erwin hat als erster Vertreter des Landes zu gelten.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Prior

(Landtagspräsident)“

*„Siegfried Schrittwieser
Präsident des Steiermärkischen
Landtages*

Das Land Steiermark

*Herrn
KR Peter Mitterer*

Präsident des Bundesrates

Dr. Karl-Renner-Ring 3

A-1017 Wien

Graz, am 27. Oktober 2005

Sehr geehrter Herr Präsident!

In der Sitzung des Steiermärkischen Landtages vom 25. Oktober 2005 wurde die Wahl der nachstehenden Bundesräte und Ersatzmitglieder vorgenommen:

Präsident Peter Mitterer

<i>Bundesrats- mandate</i>	<i>Name Mitglied</i>	<i>Name Ersatzmitglied</i>	<i>Partei</i>
1	<i>Mag. Wolfgang ERLITZ geb.: 15.2.1950 8130 Frohnleiten, Lindenweg 15</i>	<i>August ROTH geb.: 4.1.1947 8151 Hitzendorf, Niederberg 9</i>	SPÖ
2	<i>Univ.Doiz. Mag. Dr. Andreas SCHNIDER geb.: 3.12.1959 8042 Graz, Peterstalstraße 127</i>	<i>Dipl.-Ing. Franz TONNER geb.: 28.8.1964 8053 Graz, Ulmgasse 36e</i>	ÖVP
3	<i>Maria MOSBACHER geb.: 1.4.1953 8650 Kindberg, Sportgasse 10</i>	<i>Friederike WURZER geb.: 21.4.1959 8225 Pöllau, Wieden 342</i>	SPÖ
4	<i>Dr. Karl-Heinz DERNOSCHEG geb.: 22.7.1959 8046 Graz-St. Veit, Scherweg 25</i>	<i>Franz PERHAB geb.: 18.5.1953 8965 Pruggern 30</i>	ÖVP
5	<i>Günther KALTENBACHER geb.: 12.5.1957 8811 Scheifling, Lind 181</i>	<i>Theodor BINNA geb.: 29.9.1956 8990 Bad Aussee, K.-Feldhammerweg 102/3</i>	SPÖ
6	<i>Günther KÖBERL geb.: 29.1.1964 8990 Bad Aussee, Sarsteinstraße 4</i>	<i>Dipl.-Ing. Heribert BOGENSPERGER geb.: 26.8.1959 8734 Großlobming, Karl-Wimpffenweg 4</i>	ÖVP
7	<i>Waltraut HLADNY geb.: 15.8.1950 8700 Leoben, An der Überfuhr 5</i>	<i>Regina PICK geb.: 3.6.1961 8282 Rosental a.d. K., Schulstraße 18</i>	SPÖ
8	<i>Thomas EINWALLNER geb.: 10.1.1979 8832 Oberwölz, Reiming 61</i>	<i>MMag. Barbara EIBINGER geb.: 30.1.1980 8054 Seiersberg, Rebenweg 41</i>	ÖVP
9	<i>Mag. Gerald KLUG geb.: 13.11.1968 8054 Graz, Steinberger-Weg 11</i>	<i>Mag. Verena NUSSBAUM geb.: 19.2.1970 8042 Graz, Bachweg 44</i>	SPÖ

Die Wahl erfolgte einstimmig.

Mit freundlichen Grüßen“

Präsident Peter Mitterer

Angelobung

Präsident Peter Mitterer: Die neu gewählten beziehungsweise wiedergewählten Mitglieder des Bundesrates sind im Haus anwesend. Ich werde daher sogleich ihre Angelobung vornehmen.

Nach Verlesung der Gelöbnisformel durch die Schriftführung wird die Angelobung mit den Worten „**Ich gelobe**“ zu leisten sein.

Ich ersuche die Schriftführerin um die Verlesung der Gelöbnisformel.

Schriftführerin Sissy Roth-Halvax: „Sie werden geloben unverbrüchliche Treue der Republik Österreich, stete und volle Beobachtung der Verfassungsgesetze und aller anderen Gesetze sowie gewissenhafte Erfüllung Ihrer Pflichten.“

Über Namensaufruf durch die Schriftführerin Sissy **Roth-Halvax** leisten die Bundesräte **Dr. Karl-Heinz Dernoscheg** (ÖVP, Steiermark), **Thomas Einwallner** (ÖVP, Steiermark), **Mag. Wolfgang Erlitz** (SPÖ, Steiermark), **Waltraud Hladny** (SPÖ, Steiermark), **Reinhard Jany** (ÖVP, Burgenland), **Günther Kaltenbacher** (SPÖ, Steiermark), **Mag. Gerald Klug** (SPÖ, Steiermark), **Günther Köberl** (ÖVP, Steiermark), **Maria Mosbacher** (SPÖ, Steiermark), **Erwin Preiner** (SPÖ, Burgenland), **Dr. Andreas Schnider** (ÖVP, Steiermark) sowie **Wolfgang Sodl** (SPÖ, Burgenland) ihre Angelobung mit den Worten „**Ich gelobe**“.

Präsident Peter Mitterer: Ich begrüße die neuen beziehungsweise die wiedergewählten Mitglieder des Bundesrates recht herzlich in unserer Mitte. (*Allgemeiner Beifall. – Bundesrätinnen und Bundesräte gratulieren den neuen Mitgliedern des Bundesrates.*)

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich möchte mich diesen Glückwünschen anschließen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit im Sinne einer guten Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger der Republik Österreich.

Vertretung von Mitgliedern der Bundesregierung

Präsident Peter Mitterer: Ich gebe bekannt, dass das Bundeskanzleramt über Entschließung des Bundespräsidenten Mitteilung gemacht hat, dass innerhalb des Zeitraumes vom 30. Oktober bis 3. November 2005 die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur Elisabeth Gehrler durch die Bundesministerin für Auswärtige Angelegenheiten Dr. Ursula Plassnik und dass der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft Dipl.-Ing. Josef Pröll am 27. und 28. Oktober 2005 durch die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur Elisabeth Gehrler und innerhalb des Zeitraumes vom 29. Oktober bis 3. November 2005 durch die Bundesministerin für Inneres Liese Prokop sowie dass die Bundesministerin für Inneres Liese Prokop innerhalb des Zeitraumes vom 6. bis 8. November 2005 durch die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur Elisabeth Gehrler und dass der Bundesminister für Finanzen Mag. Karl-Heinz Grasser innerhalb des Zeitraumes vom 25. Oktober bis 5. November 2005 durch den Staatssekretär für Finanzen Dr. Alfred Finz vertreten wird.

Einlauf und Zuweisungen

Präsident Peter Mitterer: Hinsichtlich der eingelangten, vervielfältigten und verteilten Anfragebeantwortung 2153/AB verweise ich auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung

Präsident Peter Mitterer

gemäß § 41 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Bundesrates, die dem Stenographischen Protokoll dieser Sitzung angeschlossen wird.

Liste der Anfragebeantwortungen (siehe S. 2).

Den eingelangten Außenpolitischen Bericht 2004 der Bundesregierung habe ich dem Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten zur weiteren geschäftsmäßigen Behandlung **zugewiesen**.

Eingelangt und zugewiesen sind die Beschlüsse des Nationalrates vom 19. Oktober 2005 betreffend ein Zahnärztegesetz, ein Zahnärztekammergesetz, die 7. Ärztegesetznovelle, ein Zahnärztereform-Begleitgesetz, ein Bundesgesetz, mit dem das Gentechnikgesetz geändert wird, ein Zoonosengesetz, ein Ausbildungsgesetz Verbrauchergesundheit, ein Bundesgesetz, mit dem das Patentgesetz 1970 und das Gebrauchsmustergesetz geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Musterschutzgesetz 1990 und weitere Gesetze geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Arzneimittelgesetz und weitere Gesetze geändert werden, ein Sozialversicherungs-Änderungsgesetz 2005, ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Errichtung der Gesellschaft „Familie & Beruf Management GmbH“ erlassen sowie das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert wird, eine Postgesetznovelle 2005, einen Vertrag zur Änderung des Vertrages zwischen der Republik Österreich und dem Königreich der Niederlande über die Binnenschifffahrt, ein Bundesgesetz, mit dem das Telekommunikationsgesetz 2003 und das Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen geändert werden, eine 8. Führerscheingesetz-Novelle, ein Bundesgesetz, mit dem das Fremdenpolizeigesetz 2005 und weitere Gesetze geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Passgesetz 1992 geändert wird, ein Anlagenrechtsbereinigungs-Gesetz 2005, ein Bundesgesetz, mit dem die Gewerbeordnung 1994 geändert wird, ein Informationsweiterverwendungsgesetz, ein Bundesgesetz, mit dem das Vermessungsgesetz geändert wird,

sowie die Beschlüsse des Nationalrates vom 20. Oktober 2005 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem ein Zukunftsfonds-Gesetz und ein Stipendienstiftungs-Gesetz erlassen werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Ziviltechnikergesetz 1993 geändert wird, der Bericht über die Tätigkeit der Volksanwaltschaft 2004, die Tätigkeitsberichte des Verwaltungsgerichtshofes und des Verfassungsgerichtshofes über die Jahre 2003 und 2004, vorgelegt vom Bundeskanzler, die Berichte über die Lage der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Österreich 2003, über die Lage der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Österreich 2004, des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit an das österreichische Parlament zum EU-Arbeitsprogramm 2005 und der Mittelstandsbericht 2002/2003.

Wird zur Tagesordnung das Wort gewünscht? – Dies ist nicht der Fall.

Wahl von Ausschüssen

Präsident Peter Mitterer: Wir gelangen zum einzigen Punkt der Tagesordnung: Wahl von Ausschüssen.

Auf Grund der Ergebnisse der steiermärkischen und der burgenländischen Landtagswahl ist die Wahl von Ausschüssen erforderlich geworden.

Präsident Peter Mitterer

Es liegt mir ein Antrag der Bundesräte Bieringer, Konečný, Schennach, Kolleginnen und Kollegen vor, gemäß § 13 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Bundesrates den Ausschuss für Auswärtige Angelegenheiten, den Ausschuss für Bildung und Wissenschaft, den EU-Ausschuss, den Finanzausschuss, den Ausschuss für Frauenangelegenheiten, den Gesundheitsausschuss, den Ausschuss für innere Angelegenheiten, den Justizausschuss, den Kulturausschuss, den Landesverteidigungsausschuss, den Ausschuss für Land, Forst- und Wasserwirtschaft, den Ausschuss für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz, den Ausschuss für Sportangelegenheiten, den Umweltausschuss, den Ausschuss für Verfassung und Föderalismus, den Ausschuss für Verkehr, Innovation und Technologie, den Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit, den Geschäftsordnungsausschuss und den Unvereinbarkeitsausschuss mit jeweils 14 Mitgliedern und Ersatzmitgliedern, wobei jeweils sieben Mitglieder und Ersatzmitglieder auf die SPÖ, jeweils sechs auf die ÖVP und ein Mitglied und Ersatzmitglied auf die grüne Fraktion entfallen, neu zu wählen.

Ich bitte jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die dem vorliegenden Antrag ihre Zustimmung geben, um ein Handzeichen. – Das ist **Stimmeneinhelligkeit**. Die genannten Ausschüsse sind somit gemäß § 13 Abs. 1 der Geschäftsordnung **neu gewählt**.

Im Sinne des § 13 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Bundesrates sind die von den Fraktionen auf sie entfallenden Ausschussmitglieder und Ersatzmitglieder schriftlich namhaft zu machen; diese gelten damit als gewählt.

Die Tagesordnung ist erschöpft.

Es sind keine Anfragen eingelangt.

Ich weise noch darauf hin, dass jene Ausschüsse, die zur Vorberatung der Verhandlungsgegenstände der 727. Sitzung des Bundesrates für heute Nachmittag einberufen wurden, jeweils vor Eingang in die Tagesordnung konstituiert werden.

Die Einberufung der 727. Sitzung des Bundesrates, für die als Sitzungstermin Freitag, der 4. November 2005, 9 Uhr, in Aussicht genommen wurde, erfolgt auf schriftlichem Wege.

Diese Sitzung ist **geschlossen**.

Schluss der Sitzung: 13.15 Uhr

Impressum:

Parlamentsdirektion

1017 Wien